

# Tafeln

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins  
Zentralschweiz**

Band (Jahr): **6 (1849)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1291, 1 Augustmonat.

**I**n nomine dñi Am̃. Honestampulac̃ et utilitati publice p̃videt̃ dñi pacta q̃c̃at̃ et pacis statu debuit  
valle de Switz ac p̃m̃it̃as hom̃ intransmontanor̃ vall̃ inferior̃ maliciã q̃c̃il̃ attendentes in se

1291, 16 Maimonats.

Dieser brief wart Zürich geben an sant Gallen tage in dem Jare do ño gottes geburt wart  
zweyhundert vñ eis vñ fünfzig Jar do Indes was — v. —

1315, 9 September.

**I**n Gottes name Am̃. Wande menschlich sin blode vñ zergänglich daz man d̃ sache vñ d̃ dinge  
die sache die den luten ze freude vñ ze gemache vñ ze nutze vñ ze ere uf gesetzet verdent

1332, 7 Maimonats.

**I**n gottes Namen Am̃. Swan menschlich sin blode vñ zergänglich ist dard man  
schisset/ durch d̃ so ist nütze vñ notdürftig/ d̃ man die sachen/ die den luten ze

1352, 27 September.

**D**er Rat vnd die Burger gemeinlich der Stadt Zug vnd alle die so zu dem selben ampt  
zug gehören/ Die Nna vñ die lantlüt gemeinlich der lender ze vre ze Switz vnd ze

1359, 31 Augustmonat.

**W**ir der Schlichter/ der Rat/ vnd die Burger gemeinlich der stat ze Lucern/  
Erlanossan gemeinlich/ von Versowa/ vnd von Versio/ vnd die inen zu gehörent/

1370, 7 Maimonats.

**W**ie der Burgermeister die stat die zumpfeister vnd all burger gemeinlich/ der stat zürich/ der Schlichter/  
vnd all lantlüt gemeinlich der dreyer lender/ vre Switz vnd vnderwalden. Amen. Unten den die disen brief beschere

1393, 10 September.

geben an dem zehenden tag hōwmandes/ do man zalt von Crispus geburt Drißzehenhundert  
Zehning vñ Drißzehen

1481, 22 September.

**I**n dem Namen des vatters des Sines vnd des heiligen geistes  
kennet von Namlich von Zürich Bern Lugn vore Switz vnderwalden



1288. 24. August.



1473, 17. April.



1344, 2. Juni.

# Die alte Kloster-Kirche zu Moutathal,

*nunmehrige Begräbniss-Stätte der Convent-Schwestern.*

aufgenommen v. Jng<sup>r</sup>. Schwyzer, Vereins-Mitglied.



*Von der Westlichen Seite,  
wie sie jetzt ist.*

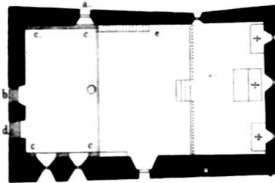


*Von der Südlichen Seite,  
mit dem ehemaligen Kloster.*

## Grundriss der alten Kirche.

*Die schraffirten Stellen sind späterer  
Construction, so wie sämtliche hier nicht an-  
gegebenen grossen Lichter.*

- a. Gegenwärtiger Eingang auf die Empore für die Schwestern.
- b. Ehemalige Seite der Verbindung mit dem Kloster.



- cccc Mauer-Verstärkun-  
gen zum Tragen der  
in neuerer Zeit errichteten  
Empore-Nische
- d. Verändertes Fenster
- e. Holzerne neue Treppe

$\frac{1}{400}$

0 10 20 30 40 50 60 Sechser Fuss